

Der Verständige erhebt sich erst dann zum Kampf, wenn er sich und den Gegner hat kennen gelernt; die wahre Klugheit besteht ja eben darin, dass man sich und Andere kennt.

आत्मा नदी भारत पुण्यतीर्था सत्योदका शीलतटा द्योमिः ।

तत्राभिषेकं कुरु पाण्डुपुत्र न वारिणा म्रुध्यति चात्तरात्मा ॥ ३३० ॥

Das eigene Selbst, o Bhârata, ist ein Fluss, in dem die guten Werke den Badeplatz darstellen, die Wahrheit das Wasser, der edle Charakter das Ufer, das Mitleid die Wellen; dort verrichte, o Sohn des Pându, die Abwaschungen: durch Wasser wird das Herz nicht rein.

आत्मानमभोनिधिरेतु शोषं ब्रह्माण्डमभिञ्चतु वा तरंगैः ।

नास्ति क्षतिर्नोपचितिः कदापि पयोदवृत्तेः खलु चातकस्य ॥ ३३१ ॥

Das Meer möge in sich selbst austrocknen oder die Welt mit seinen Wogen überfluthen: am Tschâtaka, der ja von den Wolken lebt, merkt man weder ein Hinschwinden, noch ein Gedeihen.

आत्मानमेव प्रथममिच्छेद्गुणसमन्वितम् ।

कुर्वति गुणसंयुक्तस्ततः शेषपरीक्षणम् ॥ ३३२ ॥

Zuerst sei (der Fürst) darauf bedacht, sich selbst mit Tugenden zu schmücken; hat er diese sich zu eigen gemacht, dann mag er die Andern prüfen.

आत्मानं प्रथमं राजा विनयेनोपपादयेत् ।

ततो ऽमात्यास्ततो भृत्यास्ततः पुत्रास्ततः प्रजाः ॥ ३३३ ॥

Zuerst eigne der Fürst sich selbst ein gutes Betragen an; dann lehre er ein solches seine Minister, dann seine Diener, dann seine Söhne und schliesslich seine Unterthanen.

आत्मार्थं यः पशून्कन्यात्सो ऽवश्यं नरकं व्रजेत् ।

देवान्पितृन्समभ्यर्च्य खादन्मांसं न दोषभाक् ॥ ३३४ ॥

Wer Thiere zu seinem eigenen Bedarf tödtet, der fährt nothwendig zur Hölle; wer aber Fleisch geniesst, nachdem er die Götter und Manen verehrt hat, der macht sich keiner Sünde theilhaftig.

आत्मोदयः परग्लानिर्द्वयं नीतिरितीयती ।

तद्वरीकृत्य कृतिभिर्वाचस्पत्यं प्रतीयते ॥ ३३५ ॥

330) HIT. IV, 86. a. संयमपुण्यतीर्थाः st. भारत पु^०. c. अत्र st. तत्र.

331) KĀTAKĀSHTAKA 3 bei HAEB. S. 239. 9 bei EWALD in Z. f. d. K. d. M. IV, S. 376.

332) KĀM. NĪTIS. 4, 3.

333) KĀM. NĪTIS. 1, 23. ÇĀRṆG. PADDH. RĀ-
ĠANĪTĪ 3.

334) ÇĀRṆG. PADDH. SADĀKĀRA 34 und 36. c. विप्रान् st. पितॄन्. Die zweite Hälfte des Spruches auch JĀĠ. 1, 179.

335) ÇĪC. 2, 30. HIT. III, 96. S. 368 in der Calc. Ausg. von 1830. a. आत्मोदयपर^०, व्या-
निर st. ग्लानिर. c. तद्वरीकृत्य und इत्यु-
रीकृत्य. d. वाचस्पत्यः, प्रतीयते und प्रतीयते.